

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 26

PDF erstellt am: **16.10.2019**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonnirt wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Commissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
& Postämter.

Wochenschrift  
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer &amp; Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- &amp; Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelzeile: Fr. o. 50

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Köln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stutt-  
gart, Wien, Prag, Strass-  
burg i. E., London, Paris.

Bd XVI.

ZÜRICH, den 27. December 1890.

N<sup>o</sup> 26.

## Fabrik für elektrische Apparate

Uster, Ct. Zürich,

von

Zellweger &amp; Ehrenberg

Lieferantin der Schweizer Telegraphen-Verwaltung,  
sowie vieler ausländischen Verwaltungen u. Telephon-Gesellschaften.

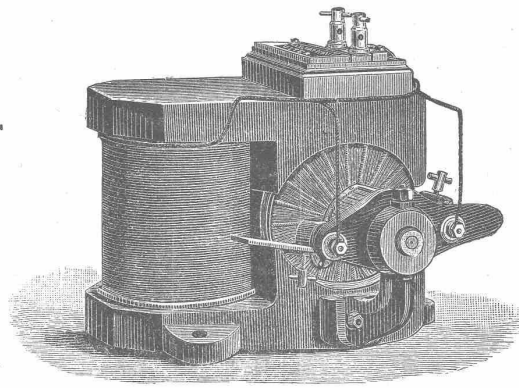
(M. 10550 Z.)

### Dynamo-electrische Maschinen.

Complete  
Beleuchtungs-Anlagen  
mit  
Accumulatoren und Transformatoren.

Kraftübertragung  
mit dem höchst erreichbaren Nutzeffect.

Electrische Eisenbahnen.  
Lautsprechende  
Telephonstationen.



Electrische Sonnerien

für Hotels,  
Fabriken und Privathäuser.

Medicinische Apparate,  
sowie  
Batterien, Drähte u. Isolatoren.

Material  
für  
Blitzableiter  
etc.

Vernicklungs- u. Versilberungs-Anstalt.

### Schweizerische Nordostbahn. Bauausschreibung.

Es werden hiemit zur freien Bewerbung die Lieferung, bezw. die Aufstellung nachfolgend bezeichneter Gegenstände der Linie Dielsdorf-Niederweningen im Submissionswege ausgeschrieben:

Fünf kleine eiserne Brücken — das Kleinmaterial für den Oberbau eines Geleises von 8 km Länge — Brücken- und Gepäckwaagen, Uhren, Glocken und Mobiliar frei drei Stationen, Telegraphenanlage, Signaleinrichtungen, Orientierungstafeln und Zeichen, Einfriedigungen, Grünhecken, Barrieren, Marksteine, Oberbauwerkzeuge u. A. m.

Zeichnungen und Bedingungen können jederzeit auf dem Bau-bureau „Glärnischstrasse 35 Zürich“, eingesehen werden. Die Angebote sind bis längstens den 15. Januar k. J. unter der Aufschrift „Baugabe Dielsdorf-Niederweningen“ der Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 24. December 1890.

(M 11414 Z)

Direction der Schweiz. Nordostbahn.

### Neubauten der Knaben- und Mädchen-Realschulgebäude in St. Gallen.

Lieferung und Ausführung der **Martsteinarbeiten** für die beiden Schulhäuser sind in Accord zu vergeben.

Pläne und Bedingungen können im Bureau des Unterzeichneten, Rosenbergstrasse 20, eingesehen werden.

Offerten unter der Bezeichnung: **Martsteinarbeiten** für das Knaben- (eventuell Mädchen-) -Realschulgebäude sind getrennt bis zum 3. Januar 1891 Abends an **Herrn E. Zollikofer-Wirth, Präsident der schulrätlichen Baucommission** verschlossen einzureichen.

(M 11398 Z)

Die Bauleitung: **Kunkler.**